Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1876

22.12.1876 (No. 351)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351. Erstes Blatt. Freitag den 22. Dezember **1876.**

Bekanntmachung.

Nr. 25676. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

Durch Kaiserliche Verordnung vom 23. v. M. ist der 10. Januar 1877 zur Vornahme der Wahlen zum Reichstag bestimmt.

Indem wir dies öffentlich verkünden, bemerken wir zum Vollzug:

Die Wahlhandlung beginnt nach §. 9 des Reglements in der Beilage Nr. 13 zum Gesetzes- und Verordnungsblatt 1870 um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Abends geschlossen.

Nach Beschluß des Bezirksraths vom 24. v. M. bildet jede Gemeinde **einen** Wahlbezirk, mit Ausnahme der Stadt Karlsruhe, welche, wie nachsteht, in 14 Wahlbezirke eingetheilt ist.

Die Wahlhandlung findet nach weiterer Bestimmung des Bezirksraths in der Stadt Karlsruhe in den unten genannten Lokalitäten, in sämmtlichen übrigen Gemeinden des Amtsbezirks im Gemeindehaus statt.

Ueber das bei Abgabe der Stimmzettel ꝛc. einzuhaltende Verfahren geben die am Schlusse dieser Bekanntmachung abgedruckten Bestimmungen des Reglements (Wahlordnung) Auskunft.

Zu Wahlvorstehern und für den Fall ihrer Verhinderung zu deren Stellvertretern hat der Bezirksrath die nachstehend genannten Herren ernannt:

Wahlbezirk.	Wahllokal.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
Karlsruhe I. umfassend: Amalien-, Akademie- und Karlsstraße	Kleiner Rathhaussaal.	Oberbürgermeister Lauter.	Stadtrath Wundt.
II. Stephanien-, Linkenheimer-, Douglas- u. Sophienstraße, Infanteriekaserne	Zimmer Nr. 47 im 2. Stock.	Bürgermeister Schnetzler.	Hofposamentier Voit.
III. Wald- und Hirschstraße.	Zimmer Nr. 8a zu ebener Erde.	Stadtrath Engelhardt.	Karl Himmelheber.
IV. Leopolds-, Viktoria-, Wörth-, Belfort-, große u. kleine Herrenstraße, Mühlburger Allee und Mühlburger Straße.	Großer Rathhaussaal Mitte.	Stadtrath Bielefeld.	Bankier H. Müller.
V. Hebel-, Kreuz-, Linden-, Kronen-, Erbprinzen-, Lamm- u. Bismarckstraße und Friedrichsplatz.	Großer Rathhaussaal rechts.	Stadtrath Dürr.	Kaufmann A. Hoyer.
VI. Ritter-, Zähringer- u. Ettlingerstraße, Insel und Nowacks-Anlage.	Großer Rathhaussaal links.	Stadtrath Gartner.	Stadtrath Kautt.
VII. Langestraße gerade Nummern, Karl-Friedrichs- und Scheffelstraße.	Registratur Zimmer Nr. 13.	Stadtrath Glaser.	Stadtrath Vierordt.
VIII. Langestraße ungerade Nummern.	Feuer-Versicherungs- und Militär-Bureau Zimmer Nr. 12a.	Stadtrath Hofmann.	Stadtrath Knittel.
IX. Kriegs-, Seminar-, große und kleine Spitalstraße, Schloßbezirk.	Armenrath Zimmer Nr. 12.	Stadtrath Lang.	Kaufmann Th. Herrmann.
X. Adler- und Waldhornstraße, Zirkel und Schloßplatz.	Bauschätzungs-Zimmer Nr. 14.	Stadtrath Leichtlin.	Kaufmann J. Krämer.
XI. Fasanen-, Quer- und Durlacherstraße	Stadtbauamt Zimmer Nr. 7.	Stadtrath Meeß.	Stadtrath Boeckh.
XII. Blumen-, Schwanen-, Stein-, Brunnen-, Beiertheimer- u. Rüppurrerstraße und Gottesauer Vorstadt.	Commissions-Zimmer.	Stadtrath Römhildt.	Stadtrath Barthold.
XIII. Wielandt-, Werder-, Bahnhof-, Wilhelms- und Marienstraße.	Gewähr- und Pfandgerichts-Zimmer Nr. 45.	Stadtrath Spemann.	Kaufmann F. Herlan.
XIV. Schützen-, Luisen- u. Augartenstraße.	Secretariats-Kanzlei Zimmer Nr. 43.	Stadtrath Weber.	Stadtrath Grosse.
Beiertheim.	Rathhaus.	Bürgermeister Braun.	Gemeinderath Rastetter I.
Blankenloch.	"	" Dörflinger.	" Karl Frick.
Büchig.	"	Gemeinderechner Schlimm.	Landwirth Gg. Ad. Hildenbrand.
Bulach.	"	Kaufmann Alois Bohner V.	" Alois Bohner VII.
Daxlanden.	"	Bürgermeister Bohner.	Gemeinderath Weber.
Eggenstein.	"	" Neck.	" Stern.
Friedrichsthal.	"	Bezirksrath Gorenflo.	" Füßler.
Graben.	"	Bürgermeister Kammerer.	" Winnes.
Grünwinkel.	"	" Mayer.	Altbürgermeister Kuhn.
Hagsfeld.	"	" Murr.	Landwirth Mart. Bickel.
Hochstetten.	"	" Schneider.	" Gg. Mich. Meinzer.

Wahlbezirk.	Wahllokal.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
Knielingen.	Rathhaus.	Bürgermeister Ermel.	Kaufmann Aug. Zoberst.
Leopoldshafen.	"	" Nagel.	Bäcker Jak. Ratzel.
Liedolsheim.	"	" Zimmermann.	Kaufmann Christ. Heil.
Linkenheim.	"	" Heuser.	Schuhmacher Jak. Ph. Heuser.
Mühlburg.	"	" Ganser.	Rentier Frz. Lattner.
Rintheim.	"	" Erb.	Bezirksrath Aug. Gerhard.
Rüppurr.	"	" Furrer.	Gemeinderath Christ. Graff I.
Rußheim.	"	" Oberacker.	Altbezirksrath K. L. Elser.
Spöck.	"	" Friedle.	Gemeinderath Ludw. Stober.
Stafforth.	"	" Heydt.	Gastwirth Fr. Gamer.
Teutschneureuth.	"	" Meinzer.	Gemeinderath Stolz.
Welschneureuth.	"	" Merz.	Landwirth Jos. Jak. Groß.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1876.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Reglement zur Ausführung des Wahlgesetzes für den Reichstag,
vom 31. Mai 1869.

Der Bundesrath hat auf Grund des §. 15 des Wahlgesetzes für den Reichstag des Deutschen Reiches vom 31. Mai 1869 beschlossen, das nachstehende, für das ganze Reichsgebiet giltige Wahlreglement zu erlassen.

§. 4.

Im Falle einer Berichtigung der Wählerliste sind die Gründe der Streichungen und Nachtragungen am Rande der Liste unter Angabe des Datums kurz zu vermerken. Die etwaigen Belagsstücke sind dem Hauptexemplar der Wählerliste beizuheften.

Beide gleichmäßig berichtigten Exemplare der Wählerliste sind am 22. Tage nach dem Beginne der Auslegung unter der Unterschrift des Gemeindevorstandes abzuschließen, das zweite Exemplar unter Hinzufügung der amtlichen Bescheinigung völliger Uebereinstimmung mit dem Hauptexemplare.

Nachdem auf diese Weise die Wählerliste abgeschlossen worden, ist jede spätere Aufnahme von Wählern in dieselbe untersagt.

§. 5.

Das Hauptexemplar der Wählerliste nebst den Belagstücken hat der Gemeindevorstand sorgfältig aufzubewahren, das zweite Exemplar dagegen dem Wahlvorsteher Behufs Benutzung bei der Wahl zuzustellen.

Die Wählerlisten für diejenigen Wahlbezirke, welche aus mehr als einer Gemeinde bestehen (§. 7 des Reglements), bilden die Wahlvorsteher durch Zusammenheften der ihnen zugehenden Wählerlisten der einzelnen zu dem Bezirke gehörigen Gemeinden.

§. 6.

Die Wahlbezirke zum Zwecke des Stimmabgebens (§. 5 des Gesetzes) werden von den zuständigen Behörden abgegrenzt.

§. 7.

Jede Ortschaft bildet der Regel nach einen Wahlbezirk für sich.

Jedoch können einzelne bewohnte Besitzungen und kleine, sowie solche Ortschaften, in welchen Personen, die zur Bildung des Wahlvorstandes geeignet sind, sich nicht in genügender Anzahl vorfinden, mit benachbarten Ortschaften zu einem Wahlbezirke vereinigt, große Ortschaften in mehrere Wahlbezirke getheilt werden.

Kein Wahlbezirk darf mehr als 3500 Seelen nach der letzten allgemeinen Volkszählung enthalten.

§. 8.

Die zuständigen Behörden haben für jeden Wahlbezirk den Wahlvorsteher, welcher die Wahl zu leiten hat, und einen Stellvertreter desselben für Verhinderungsfälle zu ernennen, sowie das Lokal, in welchem die Wahl vorzunehmen ist, zu bestimmen.

Alles dies, sowie die Abgrenzung der Wahlbezirke und Tag und Stunde der Wahl (§. 9 des Reglements), ist mindestens acht Tage vor dem Wahltermin durch die zu amtlichen Publicationen dienenden Blätter zu veröffentlichen und von den Gemeindevorständen in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

§. 9.

Der Tag der Wahl wird von dem Reichskanzleramt festgesetzt.

Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Nachmittags geschlossen.

§. 10.

Der Wahlvorsteher (§. 8 des Reglements) ernennt aus der Zahl der Wähler seines Wahlbezirks einen Protokollführer und drei bis sechs Beisitzer und ladet dieselben mindestens zwei Tage vor dem Wahltermine ein, beim Beginne der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes zu erscheinen.

Die Wahlvorsteher, Beisitzer und Protokollführer erhalten keine Vergütung. Sie dürfen kein unmittelbares Staatsamt bekleiden (§. 8 des Gesetzes).

§. 11.

Der Tisch, an welchem der Wahlvorstand Platz nimmt, ist so aufzustellen, daß derselbe von allen Seiten zugänglich ist.

Auf diesen Tisch wird ein verdecktes Gefäß (Wahlurne) zum Hineinlegen der Stimmzettel gestellt. Vor dem Beginne der Abstimmung hat sich der Wahlvorstand davon zu überzeugen, daß dasselbe leer ist.

Ein Abdruck des Wahlgesetzes und des gegenwärtigen Reglements ist im Wahllokale auszulegen.

§. 12.

Die Wahlhandlung wird damit eröffnet, daß der Wahlvorsteher den Protokollführer und die Beisitzer mittelst Handschlags an Eidesstatt verpflichtet und so den Wahlvorstand constituirt.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung dürfen weniger als drei Mitglieder des Wahlvorstandes gegenwärtig sein.

Der Wahlvorsteher und der Protokollführer dürfen sich während der Wahlhandlung nicht gleichzeitig entfernen. Verläßt einer von ihnen vorübergehend das Wahllokal, so ist mit seiner zeitweiligen Vertretung ein anderes Mitglied des Wahlvorstandes zu beauftragen.

§. 13.

Während der Wahlhandlung dürfen im Wahllokale weder Discussionen stattfinden, noch Ansprachen gehalten, noch Beschlüsse gefaßt werden.

Ausgenommen hiervon sind die Discussionen und Beschlüsse des Wahlvorstandes, welche durch die Leitung des Wahlgeschäfts bedingt sind.

Versteigert

werden Wielandtstraße 2,
Freitag den 22. Dezember,
Nachmittags 3 Uhr,
folgende Gegenstände:
1 Zugpferd (Fuchswallach), 2.2.
1 Rübenfutterschneidmaschine,
1 Stall, circa 4 Meter lang, 2 Meter hoch und circa 1 Meter tief, mit 10 Abtheilungen, mit je 2 Drahtgitterfenstern, zur Unterbringung von Geflügel, Kaninchen 2c. geeignet,
1 nußbaumene, beinahe noch neue Kinderbettstelle und verschiedenes sonstiges Hausgeräthe.
Die verschiedenen Gegenstände werden inzwischen auch unter der Hand abgegeben.

Zimmer zu vermiethen.

— Hebelstraße 4 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar k. J. zu vermiethen.

* Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Gantrichterlicher Verfügung zufolge werden aus der Gantmasse des Weinhändlers Theobald Stäb von hier am

Freitag den 22. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Hofe Langestraße 245 dahier gegen baare Zahlung versteigert:

29 Stück runde Fässer im Gesammtmaaßgehalt von 4954 Liter, Faßlager, Lagersteine, 12 Flaschen Weinschöne, 1 Bütte, 1 Faßwinde und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1876.

Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Kriegsstraße 82 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kammern, mit Gas- und Wasserleitung, sowie alleiniger Benützung des Gartens, auf 23. April 1877 zu vermiethen. Einzusehen zwischen 11 und 12 Uhr.

— Rüppurrer Landstraße 74 ist Familienverhältnissen halber der untere Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 1. oder 23. Januar 1877 zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

— Hirschstraße 35 ist die Bel-Etage, sowie der 3. Stock mit je 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung, Besuch des Gartens und sonstigen Erfordernissen sofort oder auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

Miethfrei auf 23. Januar:

— Kriegsstraße 96 eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst allem Zugehör.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. **Für zwei Damen wird eine womöglich zwischen der Hirsch- und Adlerstraße gelegene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Küche u. s. w. auf den 23. April zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.**

*3.2. Eine Familie von 2 Personen sucht auf den 23. April k. J. im westlichen Stadttheile eine hübsche Wohnung von 5—6 Zimmern, Bel-Etage oder Parterre, zu miethen. Mitbenützung eines Gartens erwünscht. Adressen unter Chiffer A. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein junges, williges Mädchen wird zu einer ganz kleinen Familie nach Heidelberg auf's Ziel gesucht. Näheres Karlsstraße 6, parterre.

Kapital-Gesuch.

2.2. Als erste Hypotheke werde 35000 fl. gegen doppeltes Unterpfand auf ein in Karlsruhe günstig gelegenes Anwesen aufzunehmen gesucht. Zinsen-Vergütung bei vierteljährlicher Zahlung 6% pro anno. Adressen beliebe man unter Chiffre H. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine tüchtige Gasthausköchin

findet sofort Stelle: Karlsstraße 27. — Auch wird daselbst ein fleißiger Hausknecht gesucht. *2.2.

Stellenanträge.

2.2. Mehrere tüchtige Gasthausköchinnen finden sofort oder auf Weihnachten vortheilhafte Stellen durch das Central-Büreau von **W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8 und Karlsstraße 6.

Verkaufsanzeigen.

*3.3. Gut gearbeitete Schulranzen für Knaben und Mädchen, Chiffonnieres, Kommode, Nacht-, Oval-, Küchen- und andere Tische, Rohr- und Strohstühle, Stroh- und Seegrasmatratzen zu 11 M. 50 Pf., Kanapee von 38 M. an, polirte Bettladen mit Rost, Matratze und Polster von 58 M. an; auch ist fortwährend Seegras zu haben bei **A. Weber,** Tapezier, Kreuzstraße 3.

2.2. Ein guter, bereits neuer **Säulenofen** ist zu verkaufen. Näheres auf dem Büreau der Rheinischen Baugesellschaft (Langenstein'scher Garten).

Kauf-Gesuche.

2.2. Ein **vollständiges Werk Göthe's** wird zu kaufen gesucht. Preisanträge sind unter M. H. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern.

— Es werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Zähringerstraße 19 im Eckhaus.

Frau **Eißele.**

— Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

Anzeige.

— Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Ankauf.

— Herren- und Frauenkleider, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Makulatur werden angekauft. Gefällige Adressen wolle man richten an

Julius Weinheimer, Durlacherthorstraße 55.

Ein gangbares, kleineres Spezereigeschäft

wird sogleich zu miethen gesucht. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 8.7.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 49 abgeben.

— **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Privat-Bekanntmachungen.

Zur Feinbäckerei:

Neue Mandeln,
Citronat,
Orangeat,
Rosinen,
Corinthen,
Haselnüsse,
Feigen,
Honig,
Syrup,
Backoblaten,
Pouder,
Citronen,
türkische Zwetschgen,
Apfelschnitze,
gemahlene Gewürze,
gesiebten Zucker

empfiehlt Alles in neuer und bester Waare die Materialienwaarenhandlung

von **W. L. Schwaab,**

6.4. Amalienstraße 19.

In der spanischen Weinhalle,

Erbprinzenstraße 2, nahe am Rondelplatz.

7.3. Frische Orangen per 100 Stück von 10 M. an und ein großes Quantum Benicarlo-Wein per Faß billig zu haben.

Th. v. Segarra.

Honiglebkuchen

(eigenes Fabrikat)

in Herz- und Kandelform in jeder Eintheilung von ½ Kilo an

weiße Nürnberger,
Haselnußlebkuchen,
Basler Leckerle,
Brenden,
Springerle,
verschiedene Mandelbackereien,
schöne Auswahl in Schaumconfekt

empfiehlt

Louis Kaufmann,
Conditor,
4.3. Ludwigsplatz 61.

Gesiebten Zucker:

Ia Kölner Raffinade à 54 Pf. per Pfd.,
Ia Kölner Melis à 50 Pf. per Pfund
bei

Wilh. Hofmann,
— Großh. Hoflieferant.

Brettener Honiglebkuchen

empfiehlt billigst 6.4.

Leopold Laub, Leopoldsstraße 11.

Die spanische Weinhalle,

Erbprinzenstraße 2, nahe am Rondelplatz, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in natürlichen **ächt spanischen Weinen** zu Weihnachtsgeschenken und für die Feiertage. 12.4.

Th. v. Segarra.

3.2. **V. Merkle**

empfiehlt

Arac, feinst, die Flasche	1 M.	70 Pf.
Rum, " " "	2 M.	40 Pf.
Cognac, " " "	2 M.	40 Pf.

Thee,

Souchong, feinst, per Pfd.	3 M.	— Pf.
" " " "	4 M.	— Pf.

Engl. Biscuits,
als: Albert, Napoleon, Mixed etc.,
Orangen, Citronen,
ächte italienische Maccaroni
in kleinen Kistchen, per Pfund — M. 40 Pf.

Preiswürdige Cigarren
als **Weihnachtsgeschenke:**

Nr. 9	per Kistchen	à 100 St.	1 M.	70 Pf.
Nr. 10	" "	à " "	2 M.	— Pf.
Nr. 11	" "	à " "	2 M.	50 Pf.
Nr. 23	" "	à " "	3 M.	— Pf.
Nr. 26	" "	à " "	3 M.	50 Pf.
Nr. 30	" "	à " "	4 M.	— Pf.

Gänseleberterrinen

von **Louis Henry** in **Straßburg** in allen Größen frisch eingetroffen bei

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
2.2. 12 Akademiestraße 12.

Zu sehr passenden Geschenken

empfehle mein Lager in
Cigarren, Cigaretten,
Liqueuren, spanischen Weinen und ächten **italien. Weinen,**
Champagner von Keßler & Cie.,
Champagner, französischen und italien.,
Punsch-Syropen von Sellner, Röder und Karl Schiefer,
Schwedischem Punsch,
Schlummer-Punsch,
Getreide-Kümmel,
Aromatique, feinster Magenliqueur, mehrfach preisgekrönt, sehr beliebt,
Pfeffermünzkuchen, warm mit dem feinsten englischen Oel bereitet, von **C. Th. Lappe,** Apotheker in Neudietendorf (Thüringen),
Chocolade von Ph. Suchard, Compagnie Française, Jordan & Timäus und Wittekop & Cie.,
Weine in Boxbeuteln, ächt vom Bürgerhospital zum hl. Geist in Würzburg.
Liqueur de Moines.
Bénédictine de l'Abbaye de Fécamp,
Thees in **ächter, unverfälschter** Waare, als: Congo, Souchong, Peccoblüthen, Hung Muey, Haysanthee, feinen Imperial und Gunpowder, Melange und Pecco-Gruß, ächt russischen Familienthee, russischen schwarzen Thee, russischen Blumenthee ꝛc. ꝛc.

Th. Brugier,
9.7. Waldstraße 10.

Zwetschgen, Aepfel und Aepfelschnitze

empfiehlt billigst
Karl Malzacher,
3.3. Langestraße 145.

Dürre Zwetschgen

inländische per Pfund 20 Pfg.
türkische " " 30 "
neue holländische **Vollhäringe** und **Sardinen** empfiehlt
S. Fetzner,
3.2. 88 Zähringerstraße 88.

Straßburger Sauerkraut

per Pfund 18 Pf. empfiehlt 6.3.
Leopold Laub, Leopoldsstraße 11.

Gegen
Rheumatismus

jeder Art, **Stärkung der Nerven** ꝛc. wird als vorzüglich empfohlen:
Dr. Ostermayer's
Nerven-Spiritus

à Flacon zu 80 Pf.
Depôt bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. —

Warschauer Glycerinseife

in eleganter Packung, Schachteln à 6 Stück und einzeln, empfiehlt 6.5.
Fr. Spelter.

Stearin-Kerzen,

5er und 6er, schön hell brennend, das Paquet zu 90 Pf. empfiehlt
C. Beaumel-Volz,
22. 102 Zähringerstraße.

Feine Cigarren

bei
D. Steindecker,
Langestraße 156.

Cigarren

in vorzüglicher Qualität (abgelagert) per Kistchen zu 2, 3, 4 u. 5 M., sowie Havanna in halben Kistchen à 4 M., welche sich vorzüglich zu Weihnachts-Geschenken eignen, empfiehlt
S. Fetzner,
3.2. 88 Zähringerstraße 88.

Christbaumkerzen

in allen Eintheilungen, um damit zu räumen, das halbe Pfund-Packet 1 Mark bei
3.2. **V. Merkle.**

Christbaumkerzchen,
Cartonsfrüchte,
große und kleine **Wachsstöcke**
mit und ohne Verzierungen empfiehlt
S. Fetzner,
3.2. 88 Zähringerstraße 88.

Eine große Handschuhfabrik hat mir über Weihnachten eine Parthie schöner, guter, zweiknöpfiger
Damen-Glacéhandschuhe

zum Verkauf überlassen und empfehle ich dieselben einzeln sowie in Halbdutzend-Paquets zum ausnahmsweise billigen Preis von Mark 2 per Paar.
3.3. **Wilhelm Finckh,**
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Zu
Weihnachtsgeschenken

empfiehlt in großer Auswahl das Neueste in:
Lavallières,
Foulards für Herren und Damen,
Garnituren, Kragen und **Manschetten,**
Damencravatten,
Morgenhäubchen, garnirte,
Schürzen in Alpacca, Moiré, Piqué und Leinen,
Tüll- und **Gazeschleier,**
Glacéhandschuhe,
Wildlederhandschuhe,
Pulswärmer, seidene und **wollene,**
Cravatten und **Slipse,**
Hosenträger,
Manschetten- und **Kragenknöpfe,**
eingerichtete Nähkasten,
englische Näh- und **Stecknadeletuis,**
Geldbörsen,
Thee.
A. Himmelheber,
2.2. 171 Langestraße.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,

LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
für Damen, Herren und Kinder,
Specialität: Herrenhemden auf Maaß nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens.
Grosses Lager aller Arten
Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirtings, englischer Hemdenflanelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt. —
Kragen und Manschetten.

Hemden nach Maass

und neuestem Schnitt.

Emil Lembke,
— 3 Friedrichsplatz.

3.3. Zu
Geschenken an Herren

empfehle ich in größter Auswahl und neuesten Genres:
gestickte und genähte
Hemdeinsätze,
weiße und bunte
Hemden
in Leinen und Shirting,
Flanellhemden,
Kragen und Manschetten,
gestrickte **Unterhosen, Jacken**
in Baumwolle, Wolle und Seide,
schwarze
Halsbinden, Cachenez,
Manschettenknöpfe,
Taschentücher mit Bunt-Rand,
seidene und leinene
Foulards.
N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Weißes
Baumwolltuch

in sehr dauerhafter, preiswürdiger Waare, vorzüglich zu Frauenhemden sich eignend, empfiehlt als praktisches Weihnachtsgeschenk für Dienstboten
Otto Himmelheber,
Wäschefabrik,
6.4. Langestraße 171.

Schlafröcke,
Paletots,
reelle Waare,
empfiehlt billigst
Eduard Bösch,
5.3. Waldstraße 26.

Schürzen, Schürzen
in Moirée, Alpacca und Leine in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen bei
Geschwister Oppenheimer,
5.4. 60 Langestraße 60.

Englische Reisedecken, wollene Bettdecken
in reichster Auswahl bei
Sexauer & Berblinger,
2 Friedrichsplatz 2.
3.3.

Zurückgesetzt
habe ich von vorigen Saisons herrührende Parthien von
Damenkragen, Manschetten,
Fichus, Garnituren,
Negligé-Hauben,
Batist-Tücher, gestickte und mit Spitzen,
Negligé-Jacken, Hosen,
Unterröcke, weiß, in Filz und abgesteppte,
Schürzen, Lavallières,
wollene Tücher,
die ich **zur Hälfte** des früheren Preises abgebe und die sich zu
Weihnachtsgeschenken
besonders eignen.
N. L. Homburger,
3.3. Langestraße 211.

Zu
nützlichen Weihnachtsgeschenken
empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen:
Taschenmesser,
Feder- und **Radirmesser,**
Tafel- oder **Tischbestecke,**
Dessert- oder **Theebestecke,**
Transchirbestecke,
Tafelstähle und **Messerschärfer,**
Scheeren aller Art,
Rasirmesser,
Streichriemen u. s. w.
A. Kohm,
5.3. Langestraße 134.

Weihnachts-Ausstellung.

FRIEDRICH WOLFF & SOHN
Grossh. Hoflieferanten
Langestrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grösstes Lager
von zu Geschenken sich eignenden Gegenständen:
Wiener, französische und englische
Leder- & Bronce-Galanterie-Waaren:
Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Visites, Damentaschen, Necessaires und eingerichtete Juchtensäcke.
Feinste imitirte Pariser Schmucksachen.
Bonbonnières, Flacons, Operngläser.
Ball-, Theater- & Straßenfächer.
Stöcke und englische Reitpeitschen.
Wiener Meerschaum- und Bernsteinwaaren.
Tabakdosen.
Seidene Cachenez, Foulards, Cravatten.
Hosenträger und Strumpfband.
Glacé-Handschuhe, feinste Qualität, in Ziegenleder.
Versilberte Tafelgeräthe und Bestecke.
Aecht engl. und franz. Parfumerien und Toilettegegenstände.
Deutsche Parfumerien, eigenes Fabrikat.

3 Medaillen: Philadelphia, Wien und Karlsruhe.
7.7.

Zur Verzierung
der
Christbäume
empfehle ich mein großes Lager in
Glaskugeln, Glasperlen, Glasnüssen und Früchten
in allen Farben und in allen Größen zu den billigsten Preisen
en gros und **en détail.**
Karl Malzacher,
4.4. Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Schirmfabrik
Anselm Hirsch,
Langestrasse 167.

Regen-schirme
in
Seide
und
Zanella.

Neuestes:

En-tout-cas, } für kommende Saison.
Sonnenschirme }

Preise billigst aber fest. 6.4.

Fortsetzung des Ausverkaufs
3.3. des
Kleidermagazins zum Prophet.

Vorräthig noch:
Schlafröcke von 10 Mark an,
Regenmäntel für Herren und Knaben von 9 Mark an,
Winterüberzieher,
Herbst- u. Frühjahrsüberzieher,
Knabenpaletots von 9 Mark an,
Herbst-, Winter- und Frühjahrsanzüge von 30 Mark an,
schwarze Fräcke,
„ **Röcke,**
„ **Hosen,**
einige Knabenanzüge für Knaben von circa 12 Jahren
etc. etc.

Sämmtliche Kleidungsstücke werden, um gänzlich damit zu räumen, billiger als irgendwo abgegeben.

Besonders zu empfehlen zu Weihnachtsgeschenken:
die aussergewöhnlich billigen u. schönen
Schlafröcke.
Zum Prophet.

Wegen Aufgabe des Geschäftes
fortgesetzter Ausverkauf

Unterjacken,
Unterhosen,
Leibbinden,
Kniewärmern,
Socken,
Strümpfen,
Corsetten,
Unterröcken,
Schürzen,
Baschlicks,
Seelenwärmern,
Hemdeneinsätzen,
Kragen (Herren- und Damen-),

von
Castor- } **Wolle,**
Terneaux- }
Baumwolle } ungebleicht und farbig,
Stick- und Häkel-Seide,
Perlen,
Litzen, 2.2.
Knöpfen,
Manschettenknöpfen,
Cölnischem Wasser,
Filzschuhen für Herren
2c. 2c.

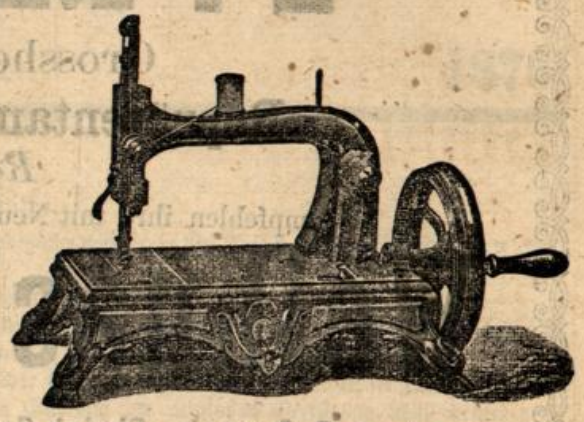
Verkaufe sämmtliche Artikel zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Zu Weihnachtsgeschenken

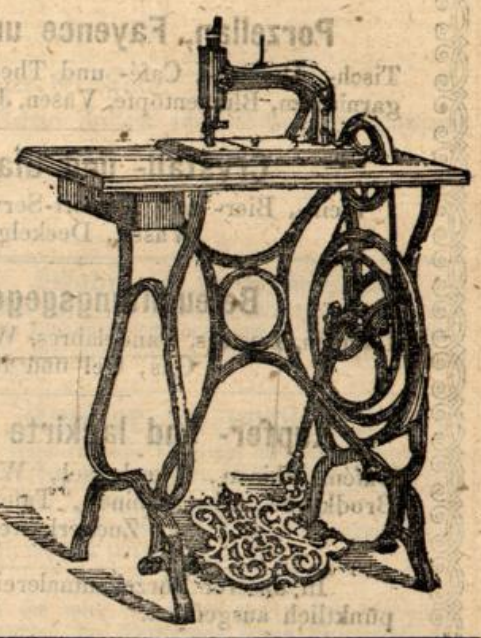
empfehle

Näh-maschinen
und
Strick-maschinen
aller Systeme
für



Familien und Gewerbetreibende.

Große Preisermäßigung.
Mehrjährige Garantie.
Zahlungserleichterung.
Unterricht gratis.
Reparaturen billigst.



Aug. Mappes,

Heidelberg. **Straßburg.**

Karlsruhe,
132 Langestraße 132.

2.2.

Das Schuhwaarenlager
von
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15,
empfiehlt eine große Auswahl **Herren-** und **Damenstiefel, Knabenrohrstiefel, Mädchen-** und **Kinderstiefel** in nur ganz solider Arbeit zu den billigsten Preisen.

Gaslustres,
Lampen, Lyras etc.,
für Weihnachtsgeschenke sehr geeignet, empfiehlt zu billigsten Preisen
L. Bender,
3.3. Wilhelmsstraße 2.

Elegante Papeterien

mit reicher Füllung
à M. 1.20, 1.50 und M. 2.—,
hübsche Cartons mit 24 Bogen fein Postpapier und 25 Stück Couverten mit farbigen Monogrammen à M. 1.20 vorräthig bei
Ludwig Erhardt,
7.7. 27 Erbprinzenstraße, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen

für Meidinger-Oefen,

gewaschene Fett-Nuß-Kohlen

für Füll-Regulir-Oefen

empfiehlt
C. W. Roth,
Waldstraße 85.

F. Mayer & Cie.

Grossherzogliche Hoflieferanten.

Repräsentanten von CHRISTOFLE & Cie.

Rondelplatz in Karlsruhe,

empfehlen ihre mit Neuheiten aller Art auf das Reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

als:

Orfevrerie Christofle,
Bestecke, Thee-, Café- und Tisch-Service, Candelabres, Leuchter, Tafelaufsätze etc.

Porzellan, Fayence und Majolica's,
Tisch-, Dessert-, Café- und Thee-Service, Waschtischgarnituren, Blumentöpfe, Vasen, Jardinièren, Nippsachen.

Crystall- und Glaswaaren,
Wein-, Bier- und Dessert-Service, Punschterrinen, Vasen, Deckelgläser.

Beleuchtungsgegenstände,
Lampen, Lustres, Candelabres, Wandleuchter für Petrol, Gas, Oel und Kerzen.

Kupfer- und lackirte Blechwaaren,
Cafémaschinen, Theekessel, Weinkühler, Cafébretter, Brodkörbe, Eismaschinen, Tafelbürsten und Schaufeln, Zuckerkasten.

Feine Holz- und Lederwaaren,
Reisetaschen und Necessaires, Schmuckkasten, Jardinièren, Tische, Liqueurkasten, Thee-, Cigarren- und Spielkasten.
Japanische und chinesische Lackwaaren.

Britannia-Metall,
Thee- und Café-Service, Butterdosen.

Pendulen in grosser Auswahl
in Bronze, Marmor, Porzellan.

Kunstbronzen und Cuivre poli,
Statuetten, Gruppen, Jardinièren, Schreibtischgarnituren, Visitenkartenschaalen.

Operngläser in Elfenbein, Büffel,
Aluminium, Perlmutter und Schildpatt.

Kunst-, Luxus- und Fantasiegegenstände
und Neuigkeiten aller Art.

In unserer Porzellanmalerei werden Bestellungen auf ganze Service wie auf einzelne Gegenstände rasch und pünktlich ausgeführt. 4.4.

10.8.

Karl Raupp,

3 Karl-Friedrichstraße 3,

empfiehlt für besonders

nützliche und billige

Weihnachts-Geschenke:

Wollene Tücher, Kragen, Baschliks,

Wiegendecken, Kinderkleidchen, Schlupfer nebst Colliers, Kindermäntel u. Hüte, Flanelljäckchen, Flanellwindeln, Windelhosen,

Moiré-, Alpacca-, Leinen- und Percalschürzen,

Flanell- und Stepprocke und gestickte Unterröcke,

Coiffuren, Negligé- und Nachthauben,

Schleier, abgepaßt und am Stück,

Fichus und Spitzentücher, Blonden, Spitzen und Einsatz, Imitation und ächt,

Weiße Stickereien:

Taschentücher in Batist und Leinen, in eleganter Verpackung,

Schutzdecken, gewebte und gestickte,

Lavallières in großer Auswahl,

Barben, façonnirte Bänder, Sammt-, Rips- und Tafftbänder,

das Modernste in Kragen und Manschetten für Herren, Damen und Kinder.

Knopfgarnituren, Manschettenknöpfe, Cravatten, Hosenträger, Vorsteck-Nadeln, Schlepphalter, ächt englische Needle-cases.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.